

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer



Nabburg

vom 27.06. bis 11.07.2021

€ 0,30

**Die Zeit ist gekommen, junge Generationen von Aposteln heranzubilden,
die keine Angst haben, das Evangelium zu verkünden.**

**Für jeden Getauften ist es notwendig,
von einem Gewohnheitsglauben
zu einem reifen Glauben zu gelangen,
der in klaren, überzeugten und
mutigen Entscheidungen
zum Ausdruck kommt.**

Hl. Johannes Paul II.



29. Juni - Hl. Apostel Petrus und Paulus

Auf ein Wort...

... Danke für ein festliches Patrozinium

Der sonnige und nicht ganz so stechend-heiße Sonntag war der perfekte Rahmen für unser Patroziniumsfest!



Dass wir **beim Gottesdienst 12 neue Ministranten** begrüßen durften, ist eine große Freude für die ganze Pfarrei und ein Zeichen, dass sich junge Christen begeistern lassen, auch wenn es im vergangenen Erstkommunionjahr große Einschränkungen gab. Dass viele Pfarrangehörige die Kirche füllten, war ein schönes Zeichen des Miteinanders!

Der anschließende **Biergartenbetrieb im Spitalhof war großartig!** Die Plätze waren den ganzen Tag über gut gefüllt - und nach allen Regeln der Außengastronomie gestaltet! Musikalisch wurden wir hervorragend begleitet durch den ganzen Tag mit den Nabburger Musikanten, den beiden katholischen Kindergärten, der Winterleitn-Musi und mit Franz Maunz. **Endlich wieder Musik, endlich wieder miteinander anstoßen und singen, endlich wieder ausgelassen feiern** - das war die wertvolle Erfahrung von einem Stück unbeschwertem Lebens, das wir alle miteinander so lange vermissten!

Danke allen, die sich einladen ließen und mitfeierten! Danke Gastwirt Stefan Sauerer, der als Veranstalter die Verantwortung übernahm und uns mit seinem Team kulinarisch in jeder Hinsicht verwöhnte! Danke dem Pfarrgemeinderat, der die Organisation von Seiten der Pfarrei übernahm und die Dienste am Empfang und am Weinstand schulterte! Danke dem Männerverein in bewährter Weise für den Getränkeausschank! Danke dem Frauenbund für die wunderbaren Kuchen und Torten und den Kaffeeausschank! Danke jenen, die für die Kinderbetreuung am Nachmittag sorgten! Danke den Firmlingen fürs Mithelfen! Danke Raphael Haubelt für die Kirchturmführungen! Danke allen, die auf verschiedene Weise mithalfen beim Spülen, an den Ausgaben, beim Aufbau und Abbau und ganz besonders unserem Hausmeister Rainer Appelt!

Alles in allem war es ein **herzliches und frohes Fest**, an dem einmal mehr spürbar wurde, dass wir unsere Pfarrei „lebendig und vernetzt“ erleben dürfen, eben als ein großes Miteinander von Jung und Alt!

Obwohl noch nicht alle Rechnungen vorliegen, sind auch die abgerechneten Ergebnisse schon sehr positiv: Insgesamt werden wir als Erlös für die Pfarrei etwa eine Summe von **1.200€** verbuchen können. Dazu kommt der Erlös von **600€** aus Kaffee und Kuchen. Diesen Erlös geben wir auf das Jugendwerkskonto. Schließlich mussten in den vergangenen 16 Monaten mehr als 15.000€ an Wartungs- und Reparaturkosten ausgegeben werden, ohne dass es Veranstaltungen oder Vermietungen gab, die diese hätten auffangen können. Da tut der Erlös aus dem Patroziniums-Fest gut! **Herzlichen Dank auch hierfür!**

Geltende Regeln für Gottesdienste (Stand 24.06.)



- ⇒ Für die Gottesdienste in unserer Pfarrgemeinde brauchen Sie sich nicht anmelden! Zwecks evtl. notwendiger Nachverfolgbarkeit, notieren wir Ihren Namen am Eingang. Das Desinfizieren der Hände ist grundsätzlich für die Mitfeier der Gottesdienste vorgesehen.
- ⇒ Das Abstandsgebot von 1,5m Abstand ist bei **Gottesdiensten in der Kirche und im Freien** einzuhalten. **Hausstände, sowie Genesene und Geimpfte dürfen zusammen sitzen.** Die Plätze in den Kirchen sind gekennzeichnet. Ordner helfen, den Abstand einzuhalten.
- ⇒ Eine **FFP2-Maske ist verpflichtend in der Kirche! Bei Gottesdiensten im Freien (auch bei Beerdigungen auf dem Friedhof) ab sofort nicht mehr!**
- ⇒ **Auf keinen Fall an den Gottesdiensten teilnehmen dürfen:** positiv-getestete COVID 19-Kranke, und alle, die unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, unter Quarantäne gestellt sind oder in den letzten vierzehn Tagen vor dem Gottesdienst Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19 Erkrankten gehabt haben! Medizinisches Personal und Pflegepersonal darf teilnehmen.
- ⇒ **Für jede Kirche gilt eine Zugangsbeschränkung:** Pfarrkirche Nabburg max. **150 Plätze**, Perschen max. **70** und Brudersdorf max. **25 Plätze + Stehplätze** vor der Kirche.
- ⇒ **Der Gemeindegesang ist erlaubt (im Freien ohne Maske, in der Kirche mit Maske)!**
- ⇒ Bei den Sonntagsgottesdiensten ist der **Seiteneingang (Pfarrhofseite) EINGANG** und das **Hauptportal AUSGANG.**
- ⇒ Beim Kommunionempfang gilt weiterhin: **Die Kommunion wird als Handkommunion gereicht.** Dazu gehen Priester und Kommunionhelfer durch Mittelgang und Seitengänge, damit niemand beim Kommuniongang dem anderen „zu nahe kommt“.

Regeln für Beerdigungen

- ⇒ Es gelten grundsätzlich die Regeln für Gottesdienste in den Kirchen (Requiem) bzw. Gottesdienste im Freien (Beerdigung) ohne weitere zahlenmäßige Einschränkung!

Geltende Regeln für Pfarrbüro und Jugendwerk (Stand 07.06.)

- ⇒ **Der Parteiverkehr im Pfarrbüro ist möglich! Bitte die AHA-Regeln einhalten und einzeln kommen!**
- ⇒ **Veranstaltungen im Jugendwerk im Sinn von öffentlichen Versammlungen oder Vereinsveranstaltungen sind im Jugendwerk mit max. 50 Personen + Genesene und Geimpfte, im Freien mit max. 100 Personen + Genesene und Geimpfte erlaubt! Auch die Eltern-Kind-Gruppen dürfen wieder starten!**
- ⇒ **Das Jugendwerk kann auch wieder für Hochzeiten oder Geburtstagsfeiern genutzt werden!**

Wir feiern Gottesdienst!



Sonntag, 27. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis
- Kirchweih in Perschen
- Kollekte für die Weltkirche

Weish 1,13-15;2,23-24 / Ps 30 / 2 Kor 8,7.9.13-15 / Mk 5,21-43

Ewiglichtopfer: f+ Angehörige Fam. Baumer (PfK); Erna Scharl f+ Ehemann, Mutter und Onkel (Brudf)

01:30 Abmarsch zur Ambergwallfahrt am Parkplatz d. Krankenhauses!
02:30 Abmarsch in Brudersdorf
08:30 Amberg Hl. Messe am Maria-Hilf-Berg
08:00 PfK H. Messe
09:00 PfK entfällt!!!
09:30 Perschen Hl. Messe im Freien zum Patrozinium mit Bläserensemble
10:30 PfK Hl. Messe
19:00 PfK Pfarrgottesdienst

Montag, 28. Juni - Hl. Irenäus

08:00 PfK Hl. Messe



Dienstag, 29. Juni - Hochfest der Apostel Petrus und Paulus
Patrozinium in Perschen

L1: Apg 12, 1-11 / Ps 34 / L 2: 2 Tim 4, 6-18 / Ev: Mt 16, 13-19

18:20 Perschen Rosenkranz
19:00 Perschen Hl. Messe zum Patrozinium (in der Kirche)

Mittwoch, 30. Juni - Fest der Weihe der Domkirche

08:00 PfK Hl. Messe
09:45 Senheim Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Donnerstag, 01. Juli

18:20 PfK Rosenkranz
19:00 PfK Hl. Messe
Wir gedenken der Verstorbenen des Monats Juni!
Anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und kurze Anbetung!



Freitag, 02. Juli - Fest der Heimsuchung Mariens Patrozinium in Brudersdorf

L: Zef 3, 14-18 / Ev: Lk 1, 39-56

19:00 Brudf Hl. Messe im Freien zum Patrozinium
19:30 Kumpfmühle Schauermesse Eckendorf

Samstag, 03. Juli - Fest des Hl. Apostels Thomas

17:20 PfK Rosenkranz
18:00 PfK Sonntagvorabendmesse



Sonntag, 04. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Weltkirche

L1: Ez 1, 28b-2,5 / Ps 123 / L2: 2 Kor 12, 7-10 / Ev: Mk 6,1b-6

*Ewiglichtopfer: Friedrich Zintl f+ Ehefrau (PfK); Kinder f+ Vater Georg Bäumler (Perschen);
Zenta Irlbacher f+ Angehörige (Brudf)*

08:00 PfK Hl. Messe
09:00 PfK Hl. Messe
10:30 PfK Pfarrgottesdienst
14:00 PfK Tauffeier von Henri Gierisch
19:00 PfK „Messe mal anders“ mit neuem Geistlichen Lied

Montag, 05. Juli

08:00 PfK Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 06. Juli - Hl. Maria Goretti

18:20 PfK Rosenkranz
19:00 PfK Hl. Messe
18:20 Perschen Rosenkranz
19:00 Perschen Hl. Messe

Mittwoch, 07. Juli - Hl. Willibald

08:00 PfK Hl. Messe
09:45 Senheim Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit
16:00+18:00 PfK „Kirche mal anders“ für die Firmlinge (2 Gruppen)

Donnerstag, 08. Juli - Hl. Kilian

18:20 PfK Rosenkranz

19:00 PfK Hl. Messe

Anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und kurze Anbetung!

19:00 **Legendorf** Hl. Messe Schauermesse Legendorf

Freitag, 09. Juli

10:00 Hs.St.Joh; Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit

19:00 PfK Hl. Messe

Samstag, 10. Juli - Hll. Knud, Erich und Olaf

14:00 **Perschen** Tauffeier von David Beer

17:00 PfK Beichtgelegenheit

17:20 PfK Rosenkranz

18:00 **PfK** Sonntagvorabendmesse

18:00 **Brudf** Hl. Messe zur Kirchweih im Freien



Sonntag, 11. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

- Kirchweih in Brudersdorf

- Fest des Hl. Benedikt von Nursia, Patron Europas

L1: Am 7,12-15 / Ps 85 / L2: Eph 1,3-14 / Ev: Mk 6,7-13

Ewiglichtopfer: Anton Leitner f+ Ehefrau Agnes (PfK); Stephan Weber f+ Nachbarin Theresia Setzer (Perschen); Rudolf Lubert f+ Eltern (Brudf)

08:00 PFK Hl. Messe

09:00 PFK Hl. Messe

10:30 PFK Hl. Messe

19:00 PFK Pfarrgottesdienst

15. Sonntag im Jahreskreis B

Die Pfarrei muss missionarisch sein,
Quelle einer apostolischen Lebendigkeit,
ständig auf der Suche nach einer
Bindung ans tägliche Leben.

Joseph Kardinal Cardijn

Unsere Verstorbenen im Monat Juni der letzten 10 Jahre:

2011: Elisabeth Reuschel, Magdalena Dötsch, Anna Pfeiffer, Alfred Sorgenfrei, Alois Schwarz

2012: Wilhelm Sebald, Sonja Kohler, Monika Klose, Emma Angelkow, Christian Lobinger, Hans Götz, Günter Hochkirch, Margareta Schöndorfer, Ingrid Florian, Konrad Kraus

2013: Hedwig Wegmann, Hedwig Grüner, Johanna Pindl, Renata Capraro, Johann Pigerl, Margareta Holzmann, Frieda Schirmer

2014: Maria Seegerer, Theresia Deiner, Hedwig Dobler, Franz Bruckner, Margareta Scharf, Richard Mutzbauer, Hermentraud Zenker, Ludwig Brunner, Johann Flierl

2015: Erna Hahndel, Erwin Klösel, Barbara Rösch, Ottilie Hofstetter

2016: Reinhold Jurziga, Josef Bollwein, Margareta Baringer

2017: Rosa Maria Breitschaft; Margarete Adams; Gislinda Pösl; Josef Schlagenhauer, Josef Dotzler, Martha Schmidl, Erna Kraus

2018: Theres Wczasek, Peter Kiener, Emma Kirchhofer, Erwin Losch, Johann Bauer, Margareta Zimmermann, Julia Ried

2019: Stefan Koch, Erwin Luber

2020: Maria Schweiger, Walter Hummel, Franz Eimer, Katharina Schöpf, Juliane Paa, Josef Knaus

2021: Rosa Duschner, Anna Kleierl, Herbert Steinbach, Anna Hösl, Nadine Gatz, Hedwig Eder

Wir gedenken ihrer beim Gottesdienst am Donnerstag, 01.07. um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Zur Verstärkung unseres Teams ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine freie Stelle in Teilzeit zu besetzen.

(beginnend mit 15 Stunden / Woche, Option auf Erhöhung)

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)

- Wir bieten eine Vergütung nach AVR, Fortbildungen, ein interessantes Aufgabengebiet und ein freundliches und engagiertes Team.
- Die Caritas Sozialstation Nabburg e.V. ist einer der größten ambulanten Pflegedienste mit ergänzenden sozialen Dienstleistungen im Landkreis Schwandorf.
- Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an die Caritas Sozialstation Nabburg (z.Hd. Frau Neidl), Regensburger Str. 39, 92507 Nabburg

Caritas Sozialstation Nabburg e.V. Tel. 09433 / 1388
Regensburger Str.39 Fax: 09433 / 9886
92057 Nabburg
Tel. 09433 / 1388

E-Mail: socialstation@caritas-nabburg.de

Bankverbindung:
Sparkasse im Landkreis Schwandorf
IBAN: DE90 7505 1040 0031 4422 54
BIC: BYLADEM15AD

Fußwallfahrt nach Amberg

In diesem Jahr wieder traditionell am ersten Bergfestsonntag, 27.06. führt unsere Fußwallfahrt auf den Maria-Hilf-Berg in Amberg. Wir gehen den Weg aus den vergangenen Jahren und bleiben bei folgendem Ablauf:



- 1:30 Uhr Abmarsch Nabburg (Krankenhaus)
- 2:30 Uhr Abmarsch Brudersdorf
- 4.15 Uhr Ankunft in Trisching am Sportplatz, dort Rast
- 4.50 Uhr Abmarsch Trisching
- 8.10 Uhr Ankunft auf dem Maria-Hilf-Berg
- 8.30 Uhr Wallfahrergottesdienst

Weil kein Bergfest stattfindet und die Gaststätte nicht geöffnet ist, planen wir anschl. eine Würschtl-Versorgung für unsere Pilgergruppe! Für die Rückfahrt muss dieses Jahr jeder Teilnehmer selbst sorgen! Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme! Bitte die grünen Pilgerbücher nicht vergessen.

Informationen

Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen! Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Für das **Sauberhalten unserer Kirche** bräuchten wir Helfer(innen), die uns wenigstens aushilfsweise unterstützen. Bei Bereitschaft bitte im Pfarrhof oder bei Marianne Lorenz melden!

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Vergelt's Gott für Ihre Spende und Ihr Kirchgeld

In den letzten Wochen durften wir Spenden entgegennehmen in Höhe von 10€ einfach so, 10€ für Kerzen.

Dafür sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

Ebenso herzlichen Dank für die Kirchgeld-Gaben in Höhe von 55€, die uns in den letzten Tagen zugedacht wurden (gesamt in 2021: **2.946 €**)

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN:

DE30 7505 1040 0570 0046 97,

BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN:

DE26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.



Blumenteppich-Projekt zum Jakobus-Jahr 2021

Immer wenn der 25. Juli - der Festtag des Hl. Apostels Jakobus des Älteren - auf einen Sonntag fällt, wird in Santiago de Compostela (Galicien / Spanien) ein Heiliges Jahr gefeiert. In diesem Jahr ist es wieder soweit und in der vergangenen Silvester-Nacht wurde die Hl. Pforte in der Kathedrale von Santiago geöffnet. Weil aufgrund der Pandemie wohl nur wenige Pilger aus aller Welt nach Santiago kommen werden, hat Papst Franziskus das Hl. Jahr auch für 2022 verlängert!

Um die Jakobspilger weltweit und die Freunde des Camino allüberall in diesem Hl. Jahr zu vernetzen, wurde eine Aktion für den Jakobustag gestartet: Mehr als 300 Gemeinden in den verschiedensten Ländern haben sich angemeldet, um einen großen Blumenteppich zu gestalten und so vor Ort auf das Hl. Jahr hinzuweisen. Auch Nabburg wird dabei sein! Wenngleich der Jakobsweg (von Prag über Schwandorf nach Nürnberg) vor Jahren „scharf“ an Nabburg vorbei geführt wurde, ist es kaum vorstellbar, dass nicht auch im Naabtal bis nach Regensburg, bzw. über die Goldene Straße von Prag nach Nürnberg Jakobspilger auf dem Weg waren. Warum sollten wir also nicht mitmachen?

Damit die Verbindung unter allen Teilnehmern deutlich wird, soll überall dasselbe Motiv mit Blumen gelegt werden (siehe Bild). Natürlich ergänzt mit dem Ortsnamen und der

Kilometerzahl von Nabburg nach Santiago (ca. 2.800 km). Der Teppich wird vor dem Haupteingang unserer Kirche seinen Platz finden.

Wer mithelfen mag, dieses Werk gelingen zu lassen, ist herzlich eingeladen! Ernestine Gietl hat die Organisation übernommen. Bitte einfach bei ihr melden zum Blumen liefern oder beim Legen der Blüten!



Fairer Handel

Fairer Handel ist wichtiger denn je - darüber sind sich die Organisationen des fairen Handels einig.

Seit Anfang 2020 hält die COVID-19-Pandemie die Welt im Griff. Hierzulande hat sich im Alltag vieles verändert. Die Menschen in Lateinamerika, Afrika und Asien trifft Corona doppelt hart: Im Lockdown waren dort wirklich fast alle Betriebe geschlossen. Sogar die eigenen Felder durften und konnten nicht bewirtschaftet werden. Einbrechende Märkte können nicht oder kaum durch privatwirtschaftliche oder staatliche

Rücklagen kompensiert werden. Das Virus trifft darüber hinaus auf Gesundheitssysteme, deren Intensivmedizin nicht auf solche Krisen eingestellt ist.

Die Fairtradeorganisationen haben bereits im Frühjahr 2020 den flexibleren Einsatz der Prämien beschlossen. Sie stellen finanzielle Mittel nun unter anderem zur Versorgung der Felder zur Verfügung – diese konnten oft über mehrere Monate nicht versorgt werden. In die medizinische Grundversorgung wurde investiert. Masken, Desinfektionsmittel, Seifen und Schutzkleidung wurden und werden regelmäßig verteilt. Nahrungsmittel sind vielerorts teurer geworden und können nun bezuschusst werden.

Nach harten Lockdown-Maßnahmen normalisieren sich die Warenströme zum Beispiel in Peru, Côte d'Ivoire, Kenia, Indien und auf den Philippinen nur langsam.

Wo wir das merken konnten oder immer noch merken? – Kaffee aus Afrika war im Eine-Welt-Laden kurzzeitig nicht verfügbar. Auch die Mangos von PREDA (Partnerorganisation von GEPA auf den Philippinen) konnten wir vorübergehend nicht anbieten. Beides haben wir nun wieder im Sortiment. Der beliebte Basmati-Reis von GEPA ist seit Oktober 2020 nicht mehr lieferbar. Während des Lockdowns standen in Indien zeitweise sogar die Reismühlen still, sodass geernteter Reis nicht verarbeitet werden konnte. Sobald es wieder möglich ist, finden Sie ihn auch wieder im Eine-Welt-Laden.

Die aktuelle Krise fordert von uns Rücksicht, Verantwortungsbewusstsein und Solidarität – sowohl gegenüber Menschen in unserer unmittelbaren Umgebung als auch in den Produzentenländern. Wir danken an dieser Stelle allen unseren treuen Kunden – mit jedem Einkauf im Eine-Welt-Laden unterstützen sie den fairen Handel. Jeder einzelne Betrag ist oft nur der berühmte „Tropfen auf den heißen Stein“. Doch er bewirkt etwas und ist ein wichtiges Zeichen unserer Solidarität. Wir danken auch für das Verständnis, wenn ein Lieblingsprodukt gerade einmal nicht verfügbar ist.

(Quellen: Homepage GEPA, Forum Fairer Handel, Fairhandelszentrum Langquaid.)



CHOR KONZERT

KIRCHENCHOR
NABBURG

GRUPPE
EFFATA

ORGEL/LEITUNG:
JONATHAN BRELL

Sa. 17. Juli 2021
19:30 Uhr
Stadtpfarrkirche Nabburg

Eintritt frei.

Ticketausgabe im Kircheneingang bei allen
Sonntagsgottesdiensten am 5./6. Juli und 12./13. Juli
oder im Pfarrbüro.

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

Aus den Gruppen

Nun dürfen Vereine und Gruppen endlich wieder einladen! Ich bitte alle unsere kirchlichen Gruppen, diese Chance zu nützen und noch vor den großen Ferien Programm zu gestalten!



Bibelgespräch

Unser Pfarrvikar lädt herzlich ein zum nächsten Bibelgespräch am Donnerstag, 01.07. um 20:00 Uhr im Jugendwerk!



Zwingerl-Gottesdienst

Der nächste Zwingerl-Gottesdienst findet am Samstag, 31.07. um 16:00 Uhr statt. Zur Vorbereitung trifft sich das Team m Mittwoch, 07.07. um 20:00 Uhr im Pfarrhof.



Frauenbund

„Berührungspunkte - ein kultureller Spaziergang durch den Nabburger Zwingerweg“
Unter diesem Titel lädt der Frauenbund alle Mitglieder herzlich ein zu diesem Spaziergang mit Raphael Haubelt am **Samstag, 10.07. um 15:00 Uhr!** Abschließend ist eine Einkehr im Rittersaal-Garten geplant. Die Teilnehmergebühr beträgt 5€, Treffpunkt ist im Seyerleingarten! Aus diesem Grund wird um Anmeldung bei Christa Schlagenhauer gebeten!



Lektoren

Nach den vielen Monaten kann endlich wieder ein Treffen der Lektoren und Kommunihelfer stattfinden, um die Dienste über die Ferien- und Urlaubszeit bis in den Herbst zu besprechen. Dazu sind alle herzlich eingeladen am Montag, 12.07. um 20:00 Uhr ins Jugendwerk!



Männerverein

Am Mittwoch, 14.07. besucht der Männerverein die Allerheiligen-Ausstellung im Zehentstadel!

Am Mittwoch, 28.07. sind alle Mitglieder und Interessenten eingeladen zur Halbtagesfahrt nach Konnersreuth. Nähere Infos folgen!

Der Kath. Männerverein Nabburg lädt herzlich ein
zum

Besuch der Ausstellung



Ein großer Teil der Ausstellungsstücke gehört zur
ehemaligen Ausstattung unserer Pfarrkirche.
Bekannte und unbekannte Figuren, Bilder und
liturgische Gefäße werden gezeigt und erklärt.
Durch die Ausstellung führt **Heimatspfleger Raphael Haubelt.**

Mittwoch, 14. Juli — 19.00 Uhr

**im Stadtmuseum Zehentstadel
Treffpunkt im Jugendwerk.**

Im Anschluss Beisammensein im Jugendwerk.



Pfarrbücherei St. Johannes

In der Bücherei St. Johannes gibt es neue Bücher für Kinder und Jugendliche zu entdecken! - Unter den 47 Neuanschaffungen ist für jedes Alter etwas dabei. Die Bücherei St. Johannes hat weiter wie gewohnt geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! – Bitte denken Sie an Ihre FFP2-Maske und beachten Sie die geltenden Hygieneregeln. Dann können Sie stöbern, schauen und ausleihen. Vielleicht finden Sie in unserem großen Bücherflohmarkt, der während der Öffnungszeiten aufgebaut ist, interessanten Lese-stoff für die Sommerzeit?

Unsere aktuellen Öffnungszeiten sind:

Dienstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Sonntag von 8.45 Uhr bis 10.30 Uhr

Haben Sie Lust, unser Team von Ehrenamtlichen zu unterstützen? – Wir freuen uns über jegliche Mitarbeit. Wenden Sie sich doch einfach an unsere Leiterin, Frau Elfriede Jauernig – sei es während der Öffnungszeiten oder unter Tel.: 09433 8623.



2. Juli Fest Mariä Heimsuchung: Ein Gnadengipfel im Bergland von Judäa. Elisabeth, an der Gott Wunderbares gewirkt hat, erkennt sein Wirken an Maria. Sie erwartet einen Sohn, Maria den Herrn. So wirkt die Gnade Gottes.

Sanierung der Pfarrkirche

Leider hakt es mit der Beauftragung der Fachplaner!

Das Bischöfl. Baureferat fordert für unsere Kirchensanierung die Einhaltung neuester Vorschriften, um Planungs- bzw. Gutachterleistungen zu beauftragen. Je nachdem, mit welcher Summe die einzelnen Leistungen veranschlagt werden, können wir sie direkt beauftragen oder müssen sie z.T. aufwendig ausschreiben.

Das ist grundsätzlich nachzuvollziehen, geht es doch um eine Menge an Zuschüssen, die wir für unsere Renovierung brauchen, und damit verbunden, um eine Fülle von Zuschussrichtlinien, die wir einhalten müssen.

Und doch scheint es, als seien wir - laut unserem Architekten - **die erste Kirche, bei der dies in dieser Form gefordert wird.** Das mag mit der besonderen Historizität unserer Kirche zu tun haben...

Und doch: Wer kann der „Fachmann“ über der „Fachfirma“ sein, der den Leistungsumfang erstellt? Wer will dem Gutachter sagen, was er genau zu begutachten hat, damit hinterher auch vernünftige Grundlagen ermittelt sind? Schlimmstenfalls wird das „billigste Angebot“ beauftragt und während der Bauzeit erweist sich das Gutachten als lückenhaft und die notwendigen Maßnahmen erhöhen sich spürbar... Das will keiner, auch nicht das Bischöfl. Baureferat.

Wir werden in jedem Fall unser Möglichstes tun, um beides unter einen Hut zu bringen! Es dauert halt nun gleich wieder einige Wochen länger, den Weg zu finden, der uns nach vorn führt. Und Fachfirmen, die qualifizierte Gutachten erstellen, gibt es in manchen Gewerken (z.B. für unsere Glasfenster) ohnehin sehr selten. Sie werden bei der momentanen Auftragslage der Firmen nicht umso länger auf uns warten können...Wir hoffen, noch im Juli auf diese Frage erste Antworten zu finden!

Gleichzeitig bedanken wir uns auch diesmal für großzügige Spenden für unsere Kirchenrenovierung!

Um das Anliegen auch „schmackhaft“ in die Pfarrei zu bringen, sind wir derzeit dabei, ein Etikett für den „Nabburger Messwein“ zu kreieren, den wir dann hoffentlich ab Herbst zum Erwerb mit jeweils kleiner Spende für unseren „Turm“ zum Kauf anbieten können! Weiteres soll folgen!

2



Spenden neu

120€ Kirchturm-
führungen

1.000 €

2x500 €

250 €

200 €

2x100 €

2x50 €

2x10€

Turm 1 (- 05/21)

23.330

26.220 €

Hoffnung aus der wir leben

Der Himmel – Ort oder Zustand?

„Ist die Oma jetzt im Himmel?“ Für Kinder ist der Himmel jener „Ort“, an den die Verstorbenen gelangen und an dem sie gut aufgehoben sind. Die Bibel enthält gleich zwei Begriffe für das, was auf den Menschen nach dem Tod wartet – Himmel und Paradies. Einer der beiden Männer, die nach biblischer Überlieferung zusammen mit Jesus gekreuzigt wurden, bat den sterbenden Jesus um Beistand: „Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst!“ Jesus versprach ihm: „Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“ Das Paradies – oder der „Garten Eden“ – ist nach jüdischer und daraus abgeleitet christlicher und islamischer Vorstellung jener „Ort“, an dem die Menschen einstmals zu Beginn der Geschichte mit Gott gelebt haben. Das erste Buch der Bibel (Genesis) beschreibt einen Sündenfall, der zur Vertreibung der ersten Menschen aus dem Paradies führte, weil sie gegen Gottes Anweisung handelten. Außer dieser – mit Blick auf die Herkunftsgeschichte des Menschen formulierten Vorstellung – gibt es insbesondere im Glauben der Christen und der Muslime auch eine in die Zukunft gewandte Vorstellung vom Paradies, als das „Himmelreich“, das auf alle Gottgefälligen nach dem Tode wartet.

Wie im Alten bezeichnen auch im Neuen Testament „Himmel und Erde“ den von Gott geschaffenen Kosmos. Demnach bezeichnet „Himmel“ jene Sphäre, aus der das Wir-

ken Gottes zu erwarten ist. Er beherbergt nach Vorstellungen des frühen Christentums Gottes Palast und seinen Thron. Diese göttliche Sphäre ist dem Menschen für gewöhnlich unzugänglich und verschlossen. Wenn Menschen sich im Gebet an Gott, blicken sie folglich zum Himmel oder erheben ihre Hände „himmelwärts“. Besonders markant ist die Rede Jesu vom „Vater im Himmel“. Sie drückt sowohl innige Vertrautheit der Menschen mit Gott als auch Distanziertheit dem Schöpfer gegenüber aus. Diese Rede vom Himmel ist noch sehr stark von einer räumlichen Vorstellung geprägt. Die gegenwärtige Theologie deutet den Himmel eher als einen Zustand, als Metapher für die Fülle des Heils der in Gott endgültig geretteten Menschen. Der Himmel ist theologisch gesprochen eine Bezeichnung für eine ganz andere Dimension, in die alle Menschen eingehen sollen – eine Zukunft mit und bei Gott.

Andreas
Bolha



Josef Mahler

Sakramente



Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. Pro Wochenende soll möglichst auch künftig nur eine Tauffeier (ab Oktober wenn möglich wieder mit max. zwei Kindern) statt! Weitere Termine für die Feier der Taufe sind an folgenden Samstagen und Sonntagen, jeweils um 14:00 Uhr: Sonntag, 25.07. - Samstag, 31.07. - Samstag, 14.08. - Sonntag, 22.08., - Sonntag, 29.08. - Samstag, 04.09. - Sonntag, 12.09. - Samstag, 18.09. - Sonntag, 26.09.!!



Erstkommunion 2021

Die Erstkommunion des Jahres 2021 ist „abgeschlossen“, zumindest, was die Termine angeht. Hoffentlich ist bei vielen Erstkommunionfamilien das Erlebte noch nicht abgeschlossen, sondern geht weiter und bleibt!

Bleibt darauf hinzuweisen, dass die Erstkommunionfeier im nächsten Jahres (Intensiv-Weg) wie immer am zweiten Sonntag nach Ostern sein soll - das trifft auf den **01. Mai 2022!** Im Oktober wird es einen ersten Elternabend geben - in der Hoffnung, dass Corona nicht wieder so vieles durcheinander bringt wie in den letzten beiden Erstkommunion-Jahrgängen!



Krankenkommunion

Aufgrund der zahlreichen Beerdigungen verschiebt sich die Krankenkommunion und ich rufe in den kommenden Tagen endlich an und vereinbare einen passenden Termin! Wer über die uns bereits Gemeldeten hinaus besucht werden möchte, soll bitte im Pfarrbüro anrufen!



Firmung 2021

Durch den regelmäßigen Gottesdienstbesuch wachsen die Firmlinge nicht nur in unsere Pfarrgemeinde hinein, die ja in der Liturgie ihre Gemeinschaft jeden Sonntag feiert. Sie finden auch ihren „Platz“ in der Kirche und fangen an, sich in unserer Pfarrkirche heimisch zu fühlen. Nicht nur thematisch, sondern auch ganz praktisch haben sie dies in den letzten Wochen getan; im Logbuch und bei der ein oder anderen Aktion, bei der sie mithalfen.

Um die Kirche noch ein bisschen besser kennenzulernen und vielleicht Dinge in ihr zu erfahren, die bisher verborgen geblieben sind, treffen sich die Firmlinge am 07. Juli und entdecken den Kirchenraum für sich neu. Einteilung wie immer per mail!

Termin-Vorausschau: (Stand 24.06.)

- 13.07. Dekanatskapiteltag mit Bischof Rudolf
- 14.07. Männerverein besucht Allerheiligen-Ausstellung
- 17.07. Kirchenkonzert unserer Chöre
- 23.07. Taizé-Gebet
- 25.07. Fest des Hl. Jakobus - Blument Teppichaktion in ganz Europa,
300 Gemeinden, auch mit Nabburg!
Familiengottesdienst, Mittagsläuten aus Nabburg im BR1
- 28.07. Ausflug Männerverein nach Konnersreuth
Abschlussgottesdienst St. Angelus
- 29.07. Abschlussgottesdienst St. Marien
- 30.07. Frauenbund-Wanderung zum Kulm
- 31.07. Zwergerl-Gottesdienst
- 15.08. Patrozinium und Brünlnfest
- 02.-06.09. Pilgerflug nach Lourdes
- 13.09. Kirchenverwaltungssitzung
- 14.09. Erster Schultag
Tag der ewigen Anbetung
- 16.09. Elternabend Firmung
- 17.+18.09. Firmunterricht
- 19.09. Fahrzeugsegnung in Perschen
Jahreshauptversammlung Männerverein
- 25.09. Ausflug des Frauenbundes nach Würzburg
- 26.09. Bundestagswahl
- 03.10. Erntedankfest

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 11.07. bis 02.08.2021.
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-
tens Dienstag, 06.07. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00 Do 16:00 - 18:45

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer
Kirchplatz 2
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433 / 9662 — Pfarrer 2024212 — Pfarrvikar 0151/1518 7442

Fax: 2024040

E-Mail: nabburg@bistum-regensburg.de
lindner@donbosco.de (Pfarrvikar)

Internet: www.pfarrei-nabburg.de